



**Aktion "Journalismus macht Schule" | Workshop "Livestreaming via Youtube"
Online-Seminar "Allgemeine Geschäftsbedingungen - wie mach ich das?"
Steuerberatung | Umfrage zum Umgang von Firmen mit Medien**

Liebe Mitglieder,

anstelle des wöchentlichen Editorials unseres Vorsitzenden Steffen Grimberg, der aus dem Urlaub grüßt, stellen wir heute ein wichtiges Projekt vor, das im Vor-Corona-Jahr 2019 gestartet ist und jetzt wieder belebt werden sollte. Die Initiative von „Journalismus macht Schule“ ging damals von der Süddeutschen Zeitung aus. Mittlerweile wird es in Berlin-Brandenburg von rund 30 Medien und Organisationen unterstützt, darunter sind auch wir als DJV Berlin-JVBB. Journalistinnen und Journalisten sprechen an Schulen in sogenannten Werkstattgesprächen über Journalismus und gehen dabei auch in den Dialog zu aktuellen Themen wie Fake News oder auch dem Vorwurf „Lügenpresse“.

Auch eine Reihe unserer Mitglieder hat schon einen solchen Workshop bestritten, darunter **Hajo Seppelt** („Geheimsache Doping“). Seppelt war in einer 10. Klasse des Askanischen Gymnasiums in Tempelhof, der Tagesspiegel schrieb mit, was er zu Fake News und Manipulationen erzählte. Bei seiner Recherche zu Doping von kenianischen Leichtathleten sei er beinahe von einer gefälschten Filmaufnahme reingelegt worden, bei der angeblich ein Läufer und ein Arzt ganz offen über Doping redeten: „Wenn ich die gesendet hätte, hätte ich ein Problem gehabt.“ Vor allem aber fragen die Schüler und Schülerinnen nach den sozialen Medien: „Wer manipulieren will, nutzt dafür die als Plattform“, warnt er.

Wer unter unseren Mitgliedern auch Lust hat, sich mit den Fragen von Jugendlichen auseinanderzusetzen, kann sich in einer einstündigen **Zoom-Veranstaltung** erst einmal informieren, wie das läuft: am 29. November um 17:00 Uhr.

Aktuelle Webinare und Online-Veranstaltungen

Workshop "Live-Streaming via OBS und YouTube"

Ihr möchtet eure Videoübertragung auf YouTube streamen und habt nicht genügend Fans, um einen Livestream dort zu starten? Im Online-Workshop zeigen wir, wie das mit der kostenfreien Online Broadcasting Software (OBS) geht und welche technischen Möglichkeiten OBS darüber hinaus bietet, z. B. das Einspielen von Fotos und Videos während des Livestreams.

Außerdem Infos zur Anschaffung des Equipments für eine professionelle Ton- und Bildqualität sowie die Dos and Don'ts, die beim Live-Streaming zu beachten sind. Referent ist Alexander Czekalla.

Termin:

Donnerstag, 11. November 2021
von 10:00 bis 17:00 Uhr



Ort:

DJV Berlin - JVBB, Alte Jakobstr. 79/80, 10179 Berlin

[Anmeldung und weitere Infos](#)

Online-Seminar "Allgemeine Geschäftsbedingungen - wie mache ich das?"

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) sind für alle Freien ein wichtiges Thema: Zusatzvereinbarungen, Freistellungsklauseln, Zahlungsbedingungen - was kann ich akzeptieren, wo muss ich widersprechen? Benötige ich gar eigene AGB? Auch wenn es „nur“ einen Vertrag gibt und kein eigenes AGB-Regelwerk, kann für einzelne Bestimmungen im Vertrag das AGB-Recht gelten. Auch dann ist eine umfangreiche Inhaltskontrolle möglich und oft auch sinnvoll. Denn bei Verstößen gegen das AGB-Recht sind Klauseln oft unwirksam.



Ein neues Modul aus der Beratungsreihe unseres [Rechtsanwalts Tobias Sommer](#)

Termin:

Donnerstag, **18. November**
von **13.00 bis 16.00 Uhr**

Exklusiv und kostenlos für Mitglieder.

Anmeldung per Mail an info@djv-berlin.de

Unsere monatliche Steuerberatung

Aufgrund der stetig hohen Nachfrage haben wir einen neuen Beratungstermin vereinbart:

Alle Fragen beantwortet unser **Steuerexperte Markus Treu** am Donnerstag, **18. November**. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

[Anmeldung und Information](#)

Umfrage zu: Firmen knausern mit Informationen an Journalisten

Reden ist Silber, Schweigen ist Gold? Die Pressearbeit von Firmen in Berlin und Brandenburg beschränkt sich zum Teil aufs Abwimmeln von Journalistenanfragen. Besonders ärgerlich ist das bei Großunternehmen wie Tesla, die von hohen Subventionen aus Steuergeldern profitieren. Aber auch kleinere Betriebe sind nach unserer Überzeugung kein Privatvergnügen ihrer Eigentümer, sondern zumindest zum Teil der Allgemeinheit verpflichtet und schulden uns Transparenz.

Wir wollen **Eure Erfahrungen in der Kommunikation mit Unternehmen** sammeln und dokumentieren. Schreibt uns! Welche Firmen in Berlin und Brandenburg pflegen aus Eurer Sicht einen besonders restriktiven Umgang mit Journalistinnen und Journalisten? Welche kommunizieren vorbildlich? Wir behandeln Eure Angaben auf Wunsch vertraulich.

Ausgehend von Euren Rückmeldungen wollen wir im **Vorstand** weitere Strategien erörtern, um die

Kommunikation zwischen Journalisten und Unternehmen zu optimieren.
Bitte per [Mail](#), mit dem Betreff: Informationspolitik Firmen



Neuigkeiten aus unserem Bundesverband

DJV Newsletter

Die heutige Ausgabe der **DJV-News** mit den medienpolitische Ereignissen der Woche ist [hier abrufbar](#).

DJV Bildungsnewsletter

Der aktuelle Bildungsnewsletter ist [hier abrufbar](#).

Bildnachweise: Titelfoto: Karla Klenke; Foto: Alexander Czekalla (privat); RA Tobias Sommer (Dominik Butzmann);

[Presseausweis beantragen](#)

[Warum es sich lohnt Mitglied im DJV Berlin-JVBB zu sein](#)

Folgt uns gern auf Social Media



DJV Berlin-JVBB
Michael Rediske
Alte Jacobstraße 78-80
10179 Berlin
Deutschland

030 88 91 30 0



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

